Technisches Merkblatt

# OX-FS1K

1K flexible, mineralische Dichtungsschlämme (MDS) zur Erstellung von flexiblen & rissüberbrückenden Verbundabdichtungen.
Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 Teil 3

## Technische Produktinformationen

Rissüberbrückende, 1 K flexible mineralische Dichtungsschlämme zur sicheren Abdichtung von Wand- und Bodenflächen.

- Innen- & Außenbereich
- Wand & Bodenflächen
- Dampfdiffusionsfähig
- Roll-, streich & spachtelfähig
- Rissüberbrückend
- Verbrauch ca. 1,4 kg/m² pro mm Trockenschichtdicke
- Wand- & Fußbodenheizung geeignet
- Systemprüfung AbP MFPA Leipzig
- Entspricht der DIN 18535 Teil 3 Abdichtung von Behältern und Becken
- Entspricht der DIN 18531 Teil 5 Abdichten von Balkone, Loggien und Laubengänge
- Beständig gegen 5 % Milchsäure, 5 % Essigsäure & 3 % Salzsäure

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

| CE 799 |
|---|
| oxiegen GmbH<br>Hohe Kamp 23<br>D-33175 Bad Lippspringe<br>18 |
| ***OX-FS1K*** |
| Flüssig zu verarbeitendes Zementprodukt für die Abdichtung unter keramischen Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich<br>EN 14891 CM |

Hier geht's zum Verbrauchsrechner

**Liefergrößen**

| Produkt | Art.-Nr. | VPE | Palette |
|---|---|---|---|
| OX-FS1K | 16000003 | 20 kg Sack | 840 kg |

**Anwendungsbereich:**
Verbundabdichtungen an Wand- und auf Bodenflächen im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich. Im häuslichen Bad, in Schwimmbädern und in Großküchen ohne chemische Belastung einsetzbar. Dichtbänder, Ecken, Manschetten sowie die überlappenden Stoßverklebungen der oxiegen Bahnen- Abdichtungssysteme werden mit OX-FS1K eingebaut und sicher verklebt. OX-FS1K entspricht den Vorgaben für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 in den Beanspruchungsklassen A, B und C (mit begrenzter chemischen Belastung) und den Wassereinwirkungsklassen WO-I bis W3-I, in den Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B bis 8 m Wassersäule der DIN 18535 und den Anforderungen gemäß DIN 18531 Teil 5 Balkone, Loggien und Laubengängen.

**UntergründeWand/Bodenflächen:**
Zementestriche CT, Calciumsulfatestriche CA, Calciumsulfatfließestriche CAF, Gussasphaltestriche AS, Magnesitestriche MA, Kunstharzestriche SR, Trockenestriche. Gipskartonplatten doppelt beplankt, Kalkzementputz, Zementputz, Gipsputz, vollfugiges Mauerwerk und Hartschaumplatten, Fußbodenheizungen, vorhandene festliegende Fliesenbeläge. Leichtbeton, Porenbeton, Beton mind. 3 Monate alt (Vorbereitung mittels Kugelstrahlen oder Fräsen). OX-FS1K stellt keine Nutzfläche dar und muss zwingend mit einem Oberbelag versehen werden. Die Abdichtung muss vor aufbringen des vorgesehen Belages vor Beschädigungen durch Begehen und andere Gewerke geschützt werden.

**Bei Sonderkonstruktionen wenden sie sich bitte an die Anwendungstechnik.**
**Kontakt: technik@oxiegen.de**

**Untergrundvorbereitung:**
Die jeweiligen Untergründe müssen tragfähig, formstabil, ebenflächig, sauber und zum Belegen mit Fliesen und Platten geeignet sein. Haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen. Risse im Estrich mit geeignetem Epoxidharz und Edelstahlwellverbindern gemäß den Herstellerangaben klammern und mit Quarzsand im Überschuss abstreuen. Ausgleichsspachtelungen bei Unebenheiten im Untergrund sind grundsätzlich vor dem Aufbringen von OX-FS1K auszuführen. Calciumsulfat gebundene Estriche CA, CAF sind gemäß der Herstellerangaben an- oder abzuschleifen. Sinterschichten sind entsprechend durch geeignete Maßnahmen zu entfernen. Untergründe absaugen. Saugende Untergründe mit OX-UG Universalgrundierung, nicht saugenden Untergründen mit OX-Multigrund Rapid, grundieren. Die Grundierung muss zwingend durchgetrocknet sein.

**Es gelten die einschlägigen Normen und Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.**

**Verarbeitung:**
In einem sauberen Mischgefäß die passende Menge sauberes Wasser vorlegen. Die Pulverkomponente OX-FS1K unter Rühren nach und nach hinzuheben. Mit geeignetem Rührgerät klumpenfrei und homogen anmischen. Nach der Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kräftig
durchrühren. Die Verarbeitung erfolgt in mind. 2 Arbeitsgängen. Zunächst Formteile wie z.B.: Manschetten WIM-SWM, Ecken OX-PE120-I90/A90 und das Dichtband OX-PE120/MF, mit OX-FS1K hohlraumfrei mit der erforderlichen Überlappung der Formteile sowie Dichtbänder in den Ecken und an Übergängen verkleben. Vorhandene Rohrdurchführungen mit den dazugehörigen Dichtmanschetten, WIM-SWM 120, sowie Bodenmanschetten WIM-BRM 200/300 einbauen. Bei porigem Untergrund den ersten Arbeitsgang mittels Quast aufbürsten. Eine gleichmäßige Schichtdicke wird erreicht, indem OX-FS1K mit einer 4 mm Zahnkelle aufgezogen und die Stege mit der glatten Seite der Zahnkelle glatt gespachtelt werden, so dass eine gleichmäßige ebene Dichtschicht entsteht. In einem Arbeitsgang max. 2 kg/m$^2$ auftragen, da sonst Risse in der Abdichtungsschicht entstehen können. Den nachfolgenden Arbeitsgang nach vollständiger Durchtrocknung der vorherigen Schicht auftragen.

**Wichtiger Hinweis:**
Im Außenbereich ist die Abdichtungsschicht während des Trocknungsprozesses vor Regen, starker Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung (ganzflächige Beschattung) zu schützen. Beschattungen sind so auszuführen, dass kein Hitzestau entsteht und die Abdichtungsschicht ab- und durchtrocknen kann. Es wird empfohlen, aus der Wärme in abklingenden Temperaturen zu arbeiten z.B. zum Abend hin.
Nach Ausführung der Abdichtungsarbeiten ist die Abdichtungsschicht durch geeignete Maßnahmen vor Verschmutzungen und Beschädigungen, z.B. durch Begehen oder durch andere mechanische Belastungen zu schützen. Oberbeläge sollten zeitnah auf der Abdichtung aufgebracht werden. Mineralische Abdichtungen stellen keine Nutzschicht dar. Die Abdichtung ist mit dem vorgesehen Oberbelag und den entsprechenden Fliesenkleber gemäß den einschlägigen Richtlinien des Fliesenlegerhandwerks auszuführen. Werkzeuge sind vor Erhärtung entsprechend zu reinigen, nach Erhärtung ist dies nur noch mechanisch möglich.

**Zusatzkomponenten:**

- OX-UG, OX-HG
- OX-PE120 MF, OX-PE120, OX-SDB120, OX-SDB120 plus
- WIM-Ecken, BIBER-Ecken, OX-PE120 Ecken, OX-Stufenecken, OX-Sanitärecken
- OX-EINS, OX-ZEHN, OX-FÜNF/S, OX-ZWANZIG, OX-ZWANZIG/2K

**Technische Daten:**

| | |
|---|---|
| Farbe | Grau |
| Wasserbedarf | 4,0 – 4,5 L |
| Gebindegröße | 20 kg |
| Bauteiltemperatur | + 5 °C bis + 30 °C |
| Reifezeit | ca. 3 – 5 Minuten |
| Topfzeit | mind. 60 Min.* |
| Erforderliche Trockenschichtstärke | mind. 2 mm |
| Wasserdichtheit | DIN EN 12390-8 (22) |
| Haftzugfestigkeit | DIN EN 1348 (21) |
| Rissüberbrückung | DIN EN1062/7(23) PM:C2 |
| Materialbedarf | ca. 2,8 kg */m² bei 2 mm Trockenschichtdicke |

*Diese Werte sind Durchschnittswerte, die sich nach Bauteil- und Umgebungstemperatur sowie Luftfeuchtigkeit verändern können.
**Der Materialverbrauch ist stark von der Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes abhängig.**

**Sicherheits- & Gefahrenhinweis:**
Das Produkt enthält Zement und ist nach den EG-Richtlinien als Gefahrstoff eingestuft. Reizt die Haut und Augen. Bei der Verarbeitung geeignete Schutzkleidung und Brille tragen. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser ausspülen und umgehend Arzt konsultieren.

**Bitte gültiges Sicherheitsdatenblatt beachten.**

**GISCODE: ZP1**

Hier findest du das Sicherheitsdatenblatt

**Lagerung:**
Im geschlossenen Originalgebinde bei trockener und fachgerechter Lagerung mind.
12 Monate ab Produktionsdatum.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zu Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit

Für technische Fragen: Anwendungstechnik / Telefon +49 5252 977717-24 / Mail: technik@oxiegen.de

Dein Ansprechpartner in der Nähe

Hilfestellung beim Verarbeiten Anwendungsvideos von Oxiegen